

Im Zauberwald

Es war einmal eine kleine Prinzessin, ihr Name war Dora. Dora liebte es im Zauberwald herum zu toben. An einem schönen Morgen ging Dora in den Zauberwald um einen hübschen Rosenstrauch für ihre Mutter die Königin zu pflücken. Die kleine Prinzessin ging immer tiefer in den Wald, da sah sie eine kleine Lichtung voller rosaner Rosen. Dora nahm so viele Rosen wie sie tragen konnte. Da geschah es: das Mädchen pflückte eine Rose und stach sich in den Finger. Blut tropfte von ihrer Hand, Dora schaute nur noch auf ihre Hand. Da fragte sie jemand: „Willst du ein Taschentuch?“ Dora sah auf und erschrak: „Ei... einenene Hexe!“ Die Hexe sah Dora böse an und brüllte: „Du dummes Kind! Du pflückst einfach meine Rosen! Ich werde jetzt bis 10 zählen und du hast Zeit dich zu verstecken. Wenn ich dich finde, werde ich dich töten und wenn nicht, dann hast du Glück gehabt! Sofort fing die Hexe an zu zählen. Eine wilde Jagd durch den Zauberwald begann. Dora rannte zum Schloss zurück, ihr taten die Beine weh, doch sie rannte weiter. Da sah sie das Schloss! Sie rannte hinein zu ihrer Mutter. Dora gab ihr die Rosen. Am nächsten Morgen bekam Dora

einen Brief, darin stand: „ Glück gehabt! Hexe Wackelschlurf.“ Und wenn Dora kein Glück gehabt hätte, dann würde sie heute nicht mehr leben!

Alisa aus der Wischen